

Denkmalliste der Stadt Preußisch Oldendorf

A. Baudenkmäler

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
1	Wassermühle Gut Hudenbeck	Hudenbeck 1, Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Zweigeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach und dreigeschossigem Fachwerkkranvorbau in der Traufseite • Wassergang und Wasserradachse noch erhalten 	10.02.1983 16.11.2010	Gebäude Wasserzu- und -abführung, Stauanlagen, Wasserrad mit Kammer Teil von Nr. 45 Gut Holzhausen
2	Ev.-luth. Kirche Holzhausen	Bünder Straße 1 Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • 1173 erstmals genannt • Neuromanischer Bau von 1906 • Mittelschiff als dreijochiger gewölbter Rechtecksaal aus der 1. Hälfte des 13. Jh. mit Westturm • Geschnitzte Kanzel von 1669 • Außen zahlreiche Grabsteine aus dem 16. und 17. Jh. 	23.08.1983	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
8	Kriegerdenkmal Harlinghausen	Friedhofstraße, Preußisch Oldendorf-Harlinghausen	<ul style="list-style-type: none"> • Eisenengrahmter Block mit Ehrentafel auf einem Sockel • abgestufte Platte mit plastischem Eisernen Kreuz aus Sandstein (1920) 	20.02.1984	
9	Rathaus	Rathausstraße 3, Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • zweigeschossiger Massivbau von fünf gruppierten Fensterachsen im Erdgeschoss • zurückspringender Eingangsanbau • Fenster im Erdgeschoss rundbogig mit Mittelpfosten • im Obergeschoss rechteckige Fenster und rechts ein Erker auf trapezförmigem Grundriss • im Walmfach ein leicht aus der Mittelachse verschobener flacher Zwerchgiebel mit Neorenaissancebekrönung und plastischem preuß. Adlerwappen • am Erker Relief mit Westfalenpferd 	21.02.1984	
10	Kriegerdenkmal Preußisch Oldendorf	Auf dem Brümmel (im Wald südl. der Straße Mergelsbrink), Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Kriegerdenkmal um 1920 • rund 10 m hoher konischer Quadersteinpylon mit auskragendem Aufsatz und eisernem Kreuz als Abschluss auf einem Plateau mit steilem Treppenaufgang 	21.02.1984	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
			<ul style="list-style-type: none"> • Vorderseite Ehrengedenktafel • Wappen mit Inschrifttafel der Gemeinde 		
11	Alte Schule (jetzt Feuerwehrmuseum)	Dahlinghauser Straße 5, Preußisch Oldendorf-Schröttinghausen	<ul style="list-style-type: none"> • traufenständiger länglicher Putzbau mit Eingangsvorbau aus dem Jahr 1862 • Spitzbogenfenster und Spitzbogenportal mit Uhr und Glockenturm 	21.02.1984	
12	Backhaus	Höhenweg, Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Fachwerkhaus 	21.02.1984	
13	Heuerlingshaus	Osterkampsweg 1, Preußisch Oldendorf-Börninghausen	<ul style="list-style-type: none"> • Vierständerbau mit massiven Kübbungen • Weiße Putzgefache • Giebel zweifach auf Knaggen vorkragend 	21.02.1984	
14	Hofanlage	Osterkampsweg 3, Preußisch Oldendorf-Börninghausen	<ul style="list-style-type: none"> • Haupthaus von 1819 linksseitig massiv vorgeblendet mit Querbau als Wohnteil • Vierständerbau mit weißen Gefachen • Stall nur im Giebel erhalten (1855) • Inschriften auf Giebelschwellen und Torbalken 	21.02.1984	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
15	Grenzstein	an der Leverner Straße (L 767) gegenüber Gaststätte Kröger, Preußisch Oldendorf-Schröttinghausen	<ul style="list-style-type: none"> • Grenzstein an der Landesgrenze Nordrhein-Westfalen/Niedersachsen • mehrere Entfernungsangaben auf dem Stein 	10.07.1984	
16	Schloss Hollwinkel und Wirtschaftsgebäude	Hollwinkel, Preußisch Oldendorf-Hedem	<ul style="list-style-type: none"> • Herrenhaus Vierflügelbau mit spätmittelalterlichem Grundriss • Fachwerkgeschosse nach Außen verschiefert • malerischer Binnenhof zum Teil mit Schnitzereien • runder Eckturm wohl 13. Jh. • Wappenstein bez. 1507 • 6 Epitaphien der Familie mit lebensgroßen Relieffiguren • Fachwerkwirtschaftsgebäude eingeschossiges Torhaus mit Krüppelwalm und Glockenturm 	10.07.1984 16.09.1996	
17	Grenzstein	Bünder Straße (L557) im Bereich „Neue Mühle“, Preußisch Oldendorf-Börninghausen	<ul style="list-style-type: none"> • Grenzstein kennzeichnet die Grenze zwischen den Kreisen Herford und Lübbecke (heute Minden-Lübbecke) • Inschrift „Kreis Lübbecke“ und „Kreis Herford“ 	10.07.1984	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
18	Herrenhaus und Wirtschaftsgebäude Schloss Hüffe	Schlossstrasse, Preußisch Oldendorf-Lashorst	<ul style="list-style-type: none"> • siehe Dehio S. 277 – 278 • Herrenhaus, Wirtschaftsgebäude und Park bilden eine Einheit • Herrenhaus und Wirtschaftshof bezeugen einen baukünstlerisch hochrangigen Herrnsitz aus der Zeit des ausgehenden Rokoko jedoch auch erste Hinweise auf die neue Epoche von Klassizismus und Romantik. • Herrenhaus von Schlossgraben umgeben • Wirtschaftsgebäude in Fachwerk 	<p>27.12.1984 (Herrenhaus)</p> <p>02.05.1985 (W-Gebäude)</p>	
19	Park von Schloss Hüffe	Schlossstrasse / Hüffer Straße, Preußisch Oldendorf-Lashorst	<ul style="list-style-type: none"> • Parkanlage dehnt sich südlich des Herrenhauses und an dessen Ehrenhofseite in großer Tiefe aus • Achsiale Sichtschneise zum Wiehengebirge, die die ursprüngliche Hauptsache einer spätbarocken Konzeption erkennen lässt • Barocke Parkkonzeption, die von einem gelockerten Landschaftsgarten nach englischem Vorbild durchdrungen ist • innerhalb des Parks Erbbegräbnis von einem Graben umgeben in der Art einer Grabinsel 	27.08.1985	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
			<p>Engershauser Straße einschließlich Torpfeiler an der Zufahrt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gartenhaus, frühes 20. Jh. • Zwei Torpfeiler und Natursteinmauern am Tor zum Wirtschaftshof, einschließlich der beiden Rosskastanien sowie ein Torpfeiler an der Zufahrt Engershauser Straße • Wege und Blickbeziehung zum Begräbnishain 		
21	Amtshaus (Vierständerbau)	Bünder Straße 3, Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Hof (Amtshaus) von 1818 • Langgestreckter Vierständerbau in Hanglage teilweise mit hohem Bruchsteinsockel, dreifach auf Füllhölzern vorkragend • Spitze verbrettert mit Geckpfahl • Inschriften auf Torbalken und Rähm 	11.12.1985	
22	Haupthaus mit seitlichem Stallanbau	Zur Alten Brücke 2, Preußisch Oldendorf-Lashorst	<ul style="list-style-type: none"> • Haupthaus mit seitlichem Stallanbau mit Fachwerk 	23.03.1987	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
23	Backsteingebäude	neben der früheren Mühle am Mühlenweg (alte Ölmühle), Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Backsteingebäude aus dem Jahr 1880 	29.04.1987	
24	Bahnhofempfangsgebäude einschl. Güterschuppen	Bahnhofstraße 47 und 49, Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Giebelständiger Hauptbau mit weiteren traufenständigen anbauten errichtet im Fachwerk mit Bretterverschalung verkleidet • Güterschuppen mit weit ausladenden Satteldächern • Durch Zwischentrakt mit dem Bahnhofsgebäude verbunden 	22.06.1987	
25	Erbgrabnis Hollwinkel	Hollwinkel, Preußisch Oldendorf-Hedem	<ul style="list-style-type: none"> • Erbgrabnis der Familie der Freiherren von der Horst 	28.07.1987	
26	ehemaliges Fachwerkackerbürgerhaus	Mindener Straße 3, Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Fachwerkbürgerhaus von 1757 • traufenständiges Ackerbürgerhaus mit Querdeele des 18. Jh. 	05.08.1987	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
27	Gutshaus Klein Engershausen	Engershauser Straße 8 Preußisch Oldendorf-Engershausen	<ul style="list-style-type: none"> • Herrenhaus im eingeschossigen Fachwerktraufenbau auf hohem Massivsockel mit Walmdach aus dem 18. Jh. • das Haus umziehende Gräfte 	26.10.1987	
28	ehemaliges Rittergut Crollage	Crollage, Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Herrenhaus unregelmäßig nach Osten geöffneter zweigeschossiger Dreiflügelputzbau (im Kern 16. Jh.) • Volutengiebel • In den Ecken der Hofseite je ein Treppenturm • Wappenstein von 1666 • Zweiflügliges, eingeschossiges Unter- oder Wirtschaftsgebäude mit nordöstlichem Eckturm und Wappentafel von 1667 • Barocke Zufahrtsbrücke mit Torpfeilern • Zweiflügliges Mühlengebäude mit 1550 datierter Tür und Steinmetzzeichen • Vierständer-Fachwerkbau von 1779 mit weißen Gefachen • Gartenportal mit seitlich zwei Epithaphien mit überlebensgroßen Porträtfiguren von 1615 und 1616 	23.11.1987	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
29	Vierständler-Fachwerkhaus	Offelter Dorfstraße 15, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Typ niederdeutscher Hallenhäuser • errichtet im 19. Jh. 	04.11.1987	
30	Fachwerkscheune	Bahnhofstraße 1, Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Fachwerkscheune mit Krüppelwalmdach aus dem 19. Jh. 	29.03.1988	
31	ehemalige Remise	Offelter Dorfstraße 17, Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Typ niederdeutscher Hallenhäuser • Remise im Zusammenhang mit dem Haupthaus als Beispiel einer landwirtschaftlichen Produktionsstätte des 19. Jh. 	07.06.1988	
32	Ackerbürgerhaus	Spiegelstraße 18 Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Ackerbürgerhaus von 1732, 1757/1766 • traufenförmiger Vierständlerbau (rechter Teil jüngere Erweiterung) • linkes Tor mit Tür um 1910 	26.10.1987	
33	Vierständler-Hofhaus	Offelter Dorfstraße 2 (früher: Mindener Straße 36), Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • sehr bedeutende städtebauliche Lage • weitgehend erhaltene Fachwerkkonstruktion • kleinflächige Gefache • enge Stützenstellung 	28.09.1988	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
34	Fachwerkhaus	Kleiner Maschweg 3 (Bauhof), Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Fachwerkgebäude aus dem Jahr 1741 • Vierständerbau mit einer linksseitigen Fachwerkauslucht mit weißen Putzgefachen • Giebel auf Knaggen dreifach vorkargend • verbrettertes Giebeldreieck mit Geckpfahl 	31.05.1989	
35	Hofanlage	Glockenweg 1 Preußisch Oldendorf-Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • städtebaulich und volkskundlich wichtige Giebel und Scheune 	31.07.1989	
36	ehemaliges Bauernhaus mit Nebengebäude	Spiegelstraße 10 und Blumenstraße 1, Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • traufenständiges Bauernhaus aus 1757 • Wirtschaftsteil besteht aus Querdiele mit rechtsseitigem Stallseitenschiff • im Obergeschoss zum Teil historische Fenster 	21.09.1989	
37	Fachwerkhaus	Kirchstraße 15, Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Eingeschossiges, giebelständiges Fachwerkhaus mit Krüppelwalmdach • Baujahr 1859 • im Haus wurde neben der Landwirtschaft auch eine Schmiede betrieben 	28.11.1990	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
38	Fachwerkhaus mit Anbauten	Südweg 1, Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Vierständerhallenhaus von 1821 mit verbretterten Giebeldreiecken • eingeschossiger Anbau rechts und leicht schräg gestellt unter eigenem First (frühere Werkstatt) • Anbau links vom Tor unter eigenem Dach mit Wirtschaftsdiele und Stall • Inschrift im Torbogen 	20.12.1990	
39	Heuerlingshaus	Hafenstraße 33, Preußisch Oldendorf-Getmold	<ul style="list-style-type: none"> • Bauernhaus nach dem Konstruktionsprinzip des Zweiständergerüsts mit ungleich ausgeführten Kübbungen (1850) • Giebelspitzen mit Geckpfahl • vorderes Giebeldreieck mit Ausfachung aus Holzbohlen 	28.02.1991	
40	Hofanlage	Mindener Straße 37, Preußisch Oldendorf-Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Haupthaus ein Vierständerbau aus dem Jahr 1804 mit Wohnflügel, einem regionalspezifischen zweigeschossigen Anbau • Scheune mit ehemals zwei Torbögen im Giebel (einer erhalten) und Geckpfählen • Fachwerkremise aus dem 19. Jh. • kleines Backhaus aus dem 19. Jh. 	05.03.1991	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
41	Bauernhaus	Hedemer Straße 7, Preußisch Oldendorf-Hedem	<ul style="list-style-type: none"> • Vierständerrhallenhaus aus dem Jahr 1874 • Fachwerk mit extrem engen Gefachen • Giebeldreiecke ebenfalls im Fachwerk • Giebelspitzen verbrettert und mit Geckpfählen versehen 	21.08.1991	
42	Bauernhaus	Zum Haspel 5, Preußisch Oldendorf-Börninghausen	<ul style="list-style-type: none"> • Dreiständerhallenhaus mit rechtsseitiger niedriger Kübbung • verbrettertes Giebeldreieck mit zweifach über kleine Stichbalken, zum Teil auch Knaggen, vorkragend 	21.08.1991	
43	Grenzstein am Mittellandkanal	südliche Kanalhälfte an der Landesgrenze zu Niedersachsen, Preußisch Oldendorf-Schröttinghausen	<ul style="list-style-type: none"> • Grenzstein, insitu, zwischen dem Fürstbistum Osnabrück und der Grafschaft Ravensberg • 40 cm hoch • Sandstein • Darstellung auf der gegenüberliegenden Längsseite des stelenartigen Objektes: Auf Schild, Osnabrücker Rad, 1557 Sparrenschild der Grafschaft Ravensberg 	12.10.1992	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
44	Trigonometrischer Punkt Limberg	Limberg, Preußisch Oldendorf-Börninghausen	<ul style="list-style-type: none"> • Sandsteinpfeiler mit quadratischem Querschnitt mit eingemeißelten Zeichen auf der Kopfseite • Punkt der Katastertriangulation III. Ordnung im Kreis Lübbecke 1883/84 	12.10.1992	
45	Gutsanlage Holzhausen a) Haupthaus (Haus des Gastes) b) Kutscherhaus	Hudenbeck 2 und 3, Preußisch Oldendorf-Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Haupthaus aus dem 16. Jahrhundert • Neugestaltung um 1866 • südlich des Eingangs ehemaliger unterkellertes Saalbau, nördlich des Eingangs früherer Wohnteil • auf der Südseite eingeschossiges Wirtschaftsgebäude mit Satteldach (ehemalige Remise einschl. Wohnteil) aus dem 18. Jahrhundert • Hauskasten in Bruchsteinmauerwerk • Ziegelmauerwerk im Stallbereich 	22.11.1993	
46	Bauernhaus	Leverner Straße 9, Preußisch Oldendorf-Schröttinghausen	<ul style="list-style-type: none"> • Vierständiger-Fachwerkbauernhaus um 1850 erbaut • Laubenartiger Vorbau der Haustür aus der Zeit um 1900 • Grundriss eines Flettdeelenhauses mit dreigeteiltem Kammerfach • Bruchsteinmauerwerk 	24.03.1994	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
47	Ruine der Orangerie im Park von Schloss Hüffe	Hubertusweg, Preußisch Oldendorf-Lashorst	<ul style="list-style-type: none"> • Backsteingebäude auf etwa quadratischem Grundriss ohne innere räumliche Teilung • reiche Belichtungsmöglichkeiten durch nach oben rundbogig zweiflügelige Türen und darüber feststehenden Oberlichtern (Verglasung mit Sprossenteilung) 	11.05.1994	
48	Fachwerkgebäude mit Stallflügelanbau	Hüffer Straße 5, Preußisch Oldendorf-Lashorst	<ul style="list-style-type: none"> • langrechteckiges, eingeschossiges Fachwerkgebäude mit Krüppelwalmen und Satteldach mit Tonhohlpfannen aus dem 19. Jh. • quergestellter massiver Stallflügelanbau mit Satteldach aus dem 1. Drittel des 20. Jh. • Stall mit aufgemaltem Fachwerk 	11.05.1994	
49	Kötterhof	Offelter Dorfstraße 12, Preußisch Oldendorf-Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Durchgangsdeelenhaus in Fachwerk aus dem Jahr 1799 • ursprüngliche Ausfachung aus Lehm über Stakung noch großflächig erhalten • nordwestlich des Wirtschaftsgiebels kleiner Stall mit Speichergeschoss in Fachwerk 	24.10.1994	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
50	Scheune	Diekweg 7, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • erbaut im frühen 19. Jh. • Wirtschaftsgiebel mit Deelentor und Remisenzufahrt nach Nordwesten orientiert 	06.07.1995	
51	Fachwerkgebäude des Wirtschaftshofes Gut Hollwinkel	Hollwinkel, Preußisch Oldendorf-Hedem	<ul style="list-style-type: none"> • Schafstall in Fachwerk • Pferdestall in Fachwerk 	16.09.1996	
52	Hofanlage	Linkenstraße 1 Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Haupthaus mit firstparallel dazu stehender Scheune (bei Mitte 19. Jh.) mit einem beide Bauteile verbindendem Fachwerkstall (spätes 19. Jh.) • Dreiständerbau vom Typ des niederdeutschen Hallenhauses mit angefügtem Kammerfach • Kammerfach mit niedriger Kornbühne authentische erhalten 	15.10.1999	13.08.2002 gestrichen
53	Hindenburghalle	Hallenstraße 7 Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Baujahr 1926 • Beispiel für die Hallenarchitektur im 1. Drittel des 20. Jahrhunderts • hervorgehobenes, übergiebeltes Eingangsportal, dessen von kargen Säulen gestützte Überdachung gleichzeitig als halbrunder Balkon dient • Inskrift „Hindenburg Halle“ im Gebälk 	13.11.2002	31.08.2004 gestrichen

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
54	alte Posthalterei	Mindener Straße 14 Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> ● traufenständiger, einstöckiger Fachwerkbau der Zeit um 1800 ● vordere Traufwand mit fünfschiger Gliederung mit dem Eingang in der Mittelachse ● Nutzung als Poststation zwischen 1876 und 1935 	31.11.2002	31.08.2004 gestrichen
55	Haupthaus Kötterhof	Offelter Dorfstraße 6 Preußisch Oldendorf-Offelten	<ul style="list-style-type: none"> ● Flettdeelenhaus in Vierständerbauweise ● dreifach vorkragender Wirtschaftsgiebel ● seitlich leicht verbreitertes Kammerfach 	16.01.2004	
56	Jüdischer Friedhof	Bergstraße, Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> ● 1740 angelegter Friedhof ● 57 erkennbare Grabsteine mit Grabinschriften ● Grabmonumente von 1742 – 1937 	17.02.2005	
57	Scheune mit angebauter Remise sowie ehemaliges Backhaus eines Kötterhofes	Offelter Dorfstraße 6 Preußisch Oldendorf-Offelten	<p>Scheune</p> <ul style="list-style-type: none"> ● typisches Ökonomiegebäude aus dem 19. Jh. ● Vierständerbau ● Wirtschaftsgiebel mit enger Strebenstellung <p>Backhaus</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Fachwerkhaus aus der Mitte des 19. Jh. mit verbretterten Giebeln 	06.10.2005	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
58	ehemaliges Haupthaus aus Fachwerk und kleines Nebengebäude eines Kötterhofes	Diekweg 3 Preußisch Oldendorf-Offelten	<p>Haupthaus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zweistöckerbau mit seitlicher Kübbung in Fachwerk • deutlich über Stichbalken vorspringender Wirtschaftsgiebel <p>Nebengebäude</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gebäude aus dem 19. Jh. • zeitweilig als Zigarrenfabrik genutzt 	06.10.2005	
59	ehemaliges Haupthaus, hier Außenbau sowie Teile von Hauskasten und Dach, sowie das ehemalige Backhaus eines Kötterhofes	Im Kamp 3 Preußisch Oldendorf-Offelten	<p>Haupthaus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachwerkbau in Zweistöckerbauweise • Gebäude wurde nach Offelten versetzt • Westgiebel völlig verbrettert • Ostgiebel ganz in Fachwerk <p>Backhaus</p> <ul style="list-style-type: none"> • traufenständiges Gebäude in Fachwerk • Ofen des Backhauses noch erhalten 	06.10.2005	
60	Heuerlingshaus	Bellstraße 6 Preußisch Oldendorf-Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • nach Osten ausgerichteter Wirtschaftsgiebel in Fachwerk • Wohnraum massiv in Ziegeln auf der Westseite • Remise auf der Nordseite 	16.11.2005	22.03.2007 gestrichen

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
61	Hofanlage	Offelter Dorfstraße 3 Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Fachwerkbau in Vierständerbauweise von 1809 • Stallqueranbau an der nördlichen Traufseite • Fachwerkscheune südlich des Hofraumes • Hofeinfahrt markierende Steinpfosten 	07.06.2006	
62	Kötterhof	Offelter Dorfstraße 21, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Fachwerkbau in Zweiständerbauweise von ca. 1843 • Wirtschaftsgiebel nach Norden orientiert • Südgiebel verbrettert 	28.04.2008	
63	Hofanlage	Offelter Dorfstraße 13, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Haupthaus aus 1859 • Eng geführtes Fachwerk in Nordgiebel, Südgiebel und Kammerfach 	28.04.2008	
64	Heuerlingshaus	Diekweg 2, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Fachwerkbau mit Vierständergerüst von 1743 • Im 18. und 19. Jh. renoviert und ergänzt (spiegelt daher den Wandel der traditionellen Bauweisen wieder) 	28.04.2008	31.10.2014 gestrichen

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
65	Kötterhaus (Gastwirtschaft)	Diekweg 1, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • In Vierständerbauweise errichtetes Flettdeelenhaus Mitte 19. Jh. • Um 1900 Umbau zur Gastwirtschaft 	28.04.2008	
66	Heuerlingshaus	Bollstraße 1, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Zwei kleine Gebäude mit Mitteldeele 1. Vierständerbau in Fachwerk aus 1850 2. jüngerer Ziegelgebäude aus ca. 1900 	28.04.2008	
67	Haupthaus einer Hofanlage	Glockenweg 2, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Vierständerbau mit nach Osten gerichtetem Wirtschaftsgiebel von 1860 	29.04.2008	
68	Heuerlingshaus	Schützenstraße 3, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Durchgangsdeelenhaus in Vierständerbauweise von 1836 	29.04.2008	
69	Haupthaus einer Hofanlage	Diekweg 7, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Flettdeelenhaus in Vierständerbauweise von 1780 • Vollständig verbrettertes Giebeldreieck • Mit ca. 7,70 m ungewöhnlich breite Deele 	29.04.2008	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
70	Hofanlage	Offelter Dorfstraße 7, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Mittelgroßer Halbspanner mit Flettdeelenhaus in Vierständerbauweise von 1810 • Stallquerbau massiv in Ziegeln von 1900 	29.04.2008	
71	Hofanlage	Im Kamp 1, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Haupthaus als Hallenhaus in Ziegeln von 1865 • Nebenhaus in Fachwerk aus der 2. Hälfte des 18. Jh. • Remise von 1890 	29.04.2008	
72	Haupthaus der Hofanlage	Offelter Dorfstraße 5, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Kleinster Vollspanner in Offelten • Fachwerkbau in Vierständerbauweise • Dreifach vorkragender Wirtschaftsgiebel 	29.04.2008	
73	Fachwerkscheune	Im Kamp 2, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> • Vierständerbau in Fachwerk von 1860 • Durch Anbau eines Wohnhauses 1938 zum Vorderteil eines Hallenhauses umgewandelt 	29.04.2008	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
74	Haupthaus einer Hofanlage	Mindener Straße 39, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> ● Hallenhaus mit denkmalwertem Wirtschaftsgiebel von 1740 (1907 tiefgreifende Erneuerung) 	29.04.2008	
75	Haupthaus einer Hofanlage	Offelter Dorfstraße 4, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> ● Flettdeelenhaus in Vierständerbauweise von 1846 ● auf angekauftem älteren Hausgerüst errichtet 	08.07.2008	
76	Hofhaus (ehemalige Schmiede) eines Kötteranwesens	Schützenstraße 2, Preußisch Oldendorf- Offelten	<ul style="list-style-type: none"> ● Durchgangsdeelenhaus in Fachwerk ● nach Osten orientierter zweifach vorkragender Wirtschaftsgiebel ● Nördlich Stallqueranbau in Ziegeln ● 1945 Umgestaltung zur Schmiede 	20.10.2008	11.04.2011 gestrichen
77	Friedhof	Friedhofstraße Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> ● eingefriedetes Areal mit steinernen Toranlagen ● Wegesystem geprägt durch Ost-West-Achse ● historische Grabanlagen Budde, Gärtner, Niermann, Rahe/Steinmann, Wemhöner, Volkening und Blankenstein 	11.12.2014	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
78	Erbgräbnis der Familie von Oheimb (Gut Hudenbeck)	Bünder Straße (westlich der Einmündung Hudenbeck)	<ul style="list-style-type: none"> • Quadratisches Areal, umgrenzt von einem schmiedeeisernen Gitter mit neugotischen Formen auf einem Sockel aus scharrierten Sandsteinblöcken. • 7 Gräber mit Eisenkreuzen auf Postamenten aus rotem Sandstein • 2 Grabstätten mit jeweils einem großen Findling 	08.01.2015	
79	Altes Pfarrhaus	Spiegelstraße 3	<ul style="list-style-type: none"> • Giebelständiges, verputztes, zweigeschossiges Gebäude mit südlich angesetztem, eingeschossigen Querflügel auf Sandsteinquadersockel • Kreuzbekrönung auf dem First 	13.03.2015	
80	Wegekreuz	westlich der Bünder Straße in Höhe der Einmündung Crollage	<ul style="list-style-type: none"> • Sandsteinkreuz • Inschrift auf dem Querbalken des Kreuzes „O Land, Land, Land höre des Herrn Wort!“ • auf dem Kreuzstamm die Jahreszahlen 1914 und 1920 • darüber Angabe der Bibelstelle „Jer. 22“ • davor eine Steinbank mit zwei schlichten Wangen und einer aufgelegten Platte als Sitzfläche 	26.03.2015	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
81	Erbgräbnis der Fam. von Ledebur (zu Gut Crollage)	Bünder Straße (nordwestlich des Gutes Crollage im Wald)	<ul style="list-style-type: none"> • rechteckiges, durch ein schmiedeeisernes Gitter mit neugotischen Formen auf einem Sockel aus Sandsteinblöcken begrenztes Areal • Fünfzehn durch Eisenkreuze auf Sandsteinpodesten markierte Grabstellen, des Weiteren mehrere durch Kissensteine gekennzeichnete Grabstellen und in der Nordostecke ein Findling • Östlich vor der Anlage ein Grabmonument aus Sandstein 	08.04.2015	
82	Eine Grabstätte (Graf) und zwei Grabmonumente (Volkening) sowie das Friedhofsportal	Friedhof in Preußisch Oldendorf, Bad Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Drei historische Grabanlagen Graf (1) und Volkening (2) • Portal aus Sandstein-Torpfelern mit klassizistischen Rankenfries und zweiflügeligem, geschmiedeten Tor mit lanzenförmigen Abschlüssen 	10.01.2017	Das Friedhofsportal wurde im Nov. 2018 eingelagert im Keller des Gemeindehauses.
83	Bauernhaus	Berliner Straße 5, Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Vierständer-Längsdielenbau von 1820 • Fachwerkgebäude auf verputztem Natursteinsockel, mit Tonpfannen gedecktes Satteldach einschließlich des Queranbaus an der Ostseite des Wohnteils • an der östlichen Traufwand angebrachte Sandstein-Grabplatte 	24.04.2017	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
			<ul style="list-style-type: none"> • Einfriedungsmauer 		
84	Alte Schule	Schulstraße 1, Preußisch Oldendorf- Getmold	<ul style="list-style-type: none"> • Verputzter Massivbau mit Mittel- und Seitengiebel aus dem Jahr 1860/61 • Spitzbogenportal und Spitzbogenfenster • mit Uhr und Dachreiter 	26.06.2017	
85	Kriegerehrenmal	Getmolder Straße/Im Dorfe, Preußisch Oldendorf- Getmold	<ul style="list-style-type: none"> • Aus Feldsteinen bzw. Bruchsteinen mehrfach gestuftes Monument auf breitem Sockel mit Mittelteil und flügelähnlichen Seitenwänden • Inschriftplatten aus schwarzem Marmor, bekrönt von einem Eisernen Kreuz, Soldatenhelm als Reliefdarstellung 	26.06.2017	
86	Brücke über die Aue (westlich der Wassermühle)	Hudenbeck, Preußisch Oldendorf- Bad Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Einfache Bruchsteinbogenbrücke • Entstehungszeit 17. oder 18. Jahrhundert • Ursprünglicher Hauptzugang von Gut und Mühle • Brüstungen in jüngerer Zeit mehrfach aufgehört 	28.11.2017	Teil von Nr. 45 Gut Holzhausen

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
87	Friedhofskapelle	Winkelstraße 2, Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Verputzte Gebäudegruppe aus Friedhofskapelle, Verbindungsgang und Nebengebäude aus 1962-64 (Architekt: Gerhard Langmaack) • Kapelle aus Stahlbeton mit sechs Betonstützen, Schalung aus senkrechten Holzlatten mit weitem Segmentbogen und drei geschmiedeten Kreuzen • Satteldach einhüftig ausgebildet, nach Süden, hofseitig, weiter herunter geführt als nach Norden zum Friedhof hin • Im Innenraum Decke mit Holzschalung und hohe Fensterfront zum Friedhof • Verbindungsgang aus Glas und Stahlfensterrahmen mit zwei zweiflügeligen Türen • Nebengebäude ist ein verputzter Massivbau mit sechs Räumen, jeweils einem kleinen Fenster und Holztüren 	02.05.2018	
88	Scheune (Bullenstall)	Hudenbeck 4, Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Relativ großer landwirtschaftlicher Nutzbau, ein eingeschossiger Bruchsteinbau mit Fachwerkgiebel unter Krüppelwalmdach, 18. Jahrhundert • Sandsteinquader markieren die Gebäudekanten und die Toreinfahrten an den Giebelseiten, kräftige Radabweiserpaare 	10.01.2019	Teil von Nr. 45 Gut Holzhausen

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
			<ul style="list-style-type: none"> • Das nördliche Seitenschiff wurde zum Kuhstall umgebaut • Im südlichen Seitenschiff segmentbogige Fenster mit scharrierten Sandsteingewänden und Ziegelbögen • Ziegelpflasterung in Fischgrätverlegung als Dielenboden • Dachkonstruktion aus Pfettendach mit Tonfalzziegeldeckung, auf dem westlichen First eine Wetterfahne „1934“ 		
89	Wohn- und Geschäftshaus	Kirchstraße 2, Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Eingeschossiger, traufenständiger Fachwerkbau aus der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts • verputzter Natursteinsockel, Fassadenputz zur Kirchstraße und zum Kirchplatz • Satteldach mit Zementpfannen • Zwei großformatige Schaufenster mit profiliertem Holzrahmen, eines davon mit Oberlicht • Ladeneingang mit profiliertem Gesims auf Konsolen und Oberlicht, hohe Klappläden, kassettiert, mit Rauten verziert • Fünf Fenster mit historischen Fensterflügeln aus Holz und Klappläden mit bauzeitlich erhaltenen Beschlägen • Sandsteinfarbene und schwarze Platten 	28.08.2019	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
			in Schachbrettmusterverlegung im Flur • Zimmertüren teilweise aus der Bauzeit		

(Anm.: 6 Denkmäler sind gestrichen)

B. ortsfeste Bodendenkmäler

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
1	„Linkenberg“	Preußisch Oldendorf R 34.6456-84 H 57.9623-50	Aufgelassenes Steinbruch- und Grubengelände. Umfangreiche, fossilführende Schichtenfolgen vom Oberen Dogger bis in den Mittleren Malm. Einziger Aufschluss im Jura des Wiehengebirges	13.06.1995	
2	St. Ulricus Kirche mit Kirchhof	Börninghausen An der Kirche 4 R 34 65735 H 57 93615	Mittelalterliche Kirche mit im Boden erhaltenen Spuren zweier älterer Bauphasen und einer noch älteren Siedlung, die bis in die Zeit um 800 zurückgeht. Kirchhof mit im Boden erhaltenen mittelalterlichen und neuzeitlichen Gräbern und Spuren der älteren, frühmittelalterlichen Siedlung.	19.02.2008	
3	Limberg	Börninghausen R 34.6637 – 6655 H 57.9412 – 9427	Gräben/Wälle sowie sämtliche obertägig nicht sichtbaren, im Boden erhaltenen Wohn-/Befestigungsspuren einer mittelalterlichen Burganlage (Oberburg mit Bergfried, Unterburg, durch Palisade geschützte Vorburg, ein auf drei Seiten angelegter Graben mit wallartiger Gegenböschung und im Westen vorgelagertes Wallgrabensystem, Torhaus/Eselsburg an der Südwestecke des Forsthauses)	17.11.2008	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
4	Mittelalterliche Burganlage, genannt Schwedenschanze	nordwestlich der Burgruine Limberg, westlich der Straße „Zum Limberg“	<ul style="list-style-type: none"> • Zwei von einem Graben getrennten 20m x 16m bzw. 30 m x 20m großen Plattformen, die von einem gemeinsamen Ringgraben mit Außenwall umgeben sind. • Im Norden und Süden ist je ein zusätzlicher Wallkörper vorgelagert. 	04.02.2015	
5	Adelssitz Hollwinkel	Südlich des Mittellandkanals im Ortsteil Hedem	<ul style="list-style-type: none"> • Wohn- und Wirtschaftsgebäude • Adelssitz mit Spuren der früheren Bebauungs, die obertägig sichtbar (Außengräfte) oder unsichtbar (Fundamentmauer, sog. Innengräfte) im Boden erhalten sind 	11.05.2015	
6	Flurrelikte	Holzhausen R 34.6721-6780 H 57.9429-9478	<ul style="list-style-type: none"> • Reste zweier mittelalterlicher/frühneuzeitlicher Langstreifenfluren mit zahlreichen 12 – 18 m breiten und bis zu 0,30 m hohen Wölbäckern 	22.06.2015	
7	Flurrelikte	Börninghausen R 34.6639-6661 H 57.9451-9470	<ul style="list-style-type: none"> • Reste einer mittelalterlichen/frühneuzeitlichen Langstreifenflur mit 10 Wölbäckern von ca. 18 m Breite und 0,30 m Höhe 	22.06.2015	

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
8	Grubenfeld der Zeche Amalia, später Rudolph	Harlinghausen R 34.6349-6375 H 57.9536-9559	<ul style="list-style-type: none"> Grubenfeld der Zeche Amalia, später Rudolph, mit großen Pingen, Halden, Terrassen, Hohlweg und Stützmauerresten, Steinkohlezeche aus dem 19. und frühen 20 Jahrhundert 	11.01.2017	
9	Rummelsbruch	Hedem R 34.6910 H 58.0213	<ul style="list-style-type: none"> Etwa 20 x 25 m großes, von einem flachen Wassergraben umgebenes Gelände im Naturschutzgebiet Ellerburger Wiesen an der nördlichen Grenze, Rummelsbruch 	21.03.2018	

C. bewegliche Denkmäler

Nr.	Kurzbezeichnung des Denkmals	Lagebezeichnung	charakteristische Merkmale	Tag der Eintragung	Bemerkungen
1	Lokomotive 89 6237	Bahngelände an der Weststraße, Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Baujahr 1924 • Nachbau der klassischen neben- und Kleinbahnlokomotive der seit 1882 gebauten preußischen T 3 	23.11.1995	
2	Dampflokomotive 86 744	Bahngelände an der Weststraße, Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Baujahr 1942 • typische Tenderlok der deutschen Reichsbahn • Typ BR 86 (insgesamt nur 2 Loks erhalten) • standardisierte Bauteile und Armaturen • Zylinderblock mit Zusatzkürzel K 44 – K gekennzeichnet (steht für Kriegslok) 	03.07.1998	17.02.2017 gestrichen
3	Personenwagen Nr. 120	Bahngelände an der Weststraße, Preußisch Oldendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Bauart BC (i) • Baujahr 1907 Waggonfabrik Uerdingen • Umbau 1931 Sachsenwerk Stendal • LüP 12 m • Achsenstand 6 m • Eigengewicht 12,9 t • Bremsgewicht 13 t • 2 Abteile • 8 und 38 Sitzplätze 	22.11.2012	

D. Denkmalbereiche

In der Stadt Preußisch Oldendorf wurden bisher keine Denkmalbereiche ausgewiesen.